

Online lesen: rundblick-lichtenau-wuennenberg.de/e-paper



Rundblick

EGGEWESER.DE

LICHTENAU & BAD WÜNNENBERG

38. Jahrgang

Dienstag, den 21. April 2026

Woche 17 / Nummer 4

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

Schützenverein Bad Wünnenberg erhält Förderung zur Thekenwandgestaltung



Erfahren Sie mehr auf Seite 6

**SUN
ELEMENT**
PHOTOVOLTAIKANLAGEN



PV-ANLAGEN



SPEICHER



PRIVAT & GEWERBE

sunelement.de

info@sunelement.de

0 29 92 97 86 980



Fürstenberger Str. 70, 34431 Marsberg

Folgen Sie uns auf Instagram: [sunelement_gmbh_solartechnik](https://www.instagram.com/sunelement_gmbh_solartechnik)

Abfluss verstopft? Wasserschaden? Rohrbruch? Keller feucht?
Ihr regionaler Handwerker vor Ort:



**MENKE GRUPPE
PADERBORN**

Rohrreinigung

Kanal-TV-Untersuchung

Dichtheitsprüfung

Wasserschaden

Rohrbruch

**24h
Notdienst**

05251 / 874 84-00

25 Jahre Engagement und eine Woche voller Rhythmus und Farben

Förderverein des Kindergartens Regenbogen in Kleinenberg feiert Jubiläum mit besonderem Projektabschluss

Mit einem bunten Fest und viel Applaus ist im Kindergarten Regenbogen in Kleinenberg eine ereignisreiche Projektwoche zu Ende gegangen. Gleichzeitig wurde ein besonderes Jubiläum gefeiert: Seit 25 Jahren unterstützt der Förderverein der Elterninitiative den Kindergarten und ermöglicht zahlreiche zusätzliche Angebote für die Kinder. Höhepunkt der Woche war die Auf-führung der sogenannten Trommelwoche, die von dem Theater-pädagogen und Musiker Markus Hoffmeister vom Verein Theomobil e.V. begleitet wurde. Gemeinsam mit den Kindern erarbeitete er über mehrere Tage hinweg ein musikalisches Programm, bei dem Rhythmus, Bewegung und Erzählung miteinander verbunden wurden. Im Mittel-punkt stand dabei das Symbol des Regenbogens, das die Kinder durch die gesamte Woche begleitete. Eine Rahmengeschichte - angelehnt an eine alte Legende - zog sich wie ein roter Faden durch das Projekt: In einem Land der Farben geraten diese in Streit, bis ein starker Wind sie auseinanderweht und der Regenbogen seine Farben verliert. Auf einer gemeinsamen Reise machten sich die Kinder daran, die Farben wiederzufinden.

Spielerisch setzten sich die Kinder dabei mit Themen wie Gemein-



schaft, Zusammenhalt und Vielfalt auseinander. Durch Trommeln, Bewegung und kleine Szenen wurde die Geschichte lebendig und für alle erlebbar. Am Ende stand die Bot-schaft, dass jeder Mensch - wie eine Farbe - einzigartig ist und erst gemeinsam ein harmonisches Ganzes entsteht.

In enger und vertrauensvoller Zu-sammenarbeit wurde das Projekt geplant und umgesetzt - und von den Erzieherinnen mit viel Einsatz getragen. Ihr Engagement trägt

maßgeblich dazu bei, dass solche besonderen Projekte für die Kinder realisiert werden können.

Möglich gemacht wurde die Pro-jektwoche zudem durch die Unter-stützung des Fördervereins. In den vergangenen 25 Jahren hat dieser zahlreiche Anschaffungen und Ak-tionen finanziert, die den Kindergar-tenalltag bereichern - von Spielgerä-ten bis hin zu besonderen Projekten wie der Trommelwoche. Finanziert wird dies durch Mitgliedsbeiträge, Spenden sowie Aktionen wie den

Babybasar oder die Tannenbaum-aktion.

Ein besonderer Moment der Feier war die Ehrung der Gründungsmit-glieder, die vor einem Vierteljahr-hundert den Verein ins Leben riefen und damit den Grundstein für das heutige Engagement legten.

Auch für die Zukunft setzt der För-derverein auf Unterstützung: Bereits mit einem geringen Jahresbeitrag können neue Projekte ermöglicht werden. Im Rahmen der Feier wur-de hierfür eine Spendenbox aufge-stellt, die von vielen Gästen genutzt wurde.

Den gelungenen Abschluss bildete ein gemütlicher Nachmittag, bei dem Eltern, Kinder und Gäste bei Kaffee und einem vielfältigen Ku-chenbuffet zusammenkamen und die Eindrücke der Woche gemein-sam ausklingen ließen.

Mit der Verbindung aus musikali-scher Aufführung, pädagogischem Inhalt und Jubiläumsfeier wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement für das Leben im Kindergarten ist - ganz im Sinne des Regenbogens, der erst durch seine Vielfalt vollständig wird.



Genießen Sie den Frühling in seiner ganzen Vielfalt – mit mehr Raum, mehr Licht und Lösungen, die Ihr Zuhause nachhaltig aufwerten. Investieren Sie in Komfort, Qualität und ein Wohngefühl, das Sie jeden Tag spüren.

WINTERGARTEN

Genießen Sie das ganze Jahr über Licht Wärme Wohnkomfort

~~34.900 €~~
27.900 €

CARPORTS AUS ALUMINIUM

Schutz für Ihr Fahrzeug – stilvoll & langlebig

~~9.900 €~~
7.900 €

PERGOLA & LAMELLENDÄCHER

Flexibler Sonnenschutz auf Knopfdruck

~~12.900 €~~
10.900 €

NOVVEX GROUP

Wollmarktstraße 128,
33098 Paderborn

+49 175 822 75 35

novvex.de@gmail.com

www.novvex.de



Hegering Lichtenau hielt Jahreshauptversammlung ab

Vorstand im Amt bestätigt - Obleute neu gewählt

Der Hegering Lichtenau hat am 21. März seine Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Stern“ abgehalten. Rund 30 Mitglieder nahmen teil, um das vergangene Jagdjahr auszuwerten und wichtige Beschlüsse zu fassen. Der geschäftsführende Vorstand wurde von der Versammlung entlastet und erneut im Amt bestätigt. Damit sprachen die Mitglieder dem bisherigen Führungsteam ihr Vertrauen aus. Zudem wurden die Ämter der Obleute neu vergeben, um die Aufgaben innerhalb des Hegerings neu zu ordnen. Das neue Jagdjahr beginnt am 1. April diesen Jahres. Der Hegering blickt mit Zuversicht auf die kommenden Herausforderungen in den Bereichen Wildhege, Naturschutz und jagdliche Ausbildung. „Ich freue mich über



(v.l.) Till Heidt Obmann für junge Jäger, Florian v. Rüden stellv. Hegeringsleiter, Ulrike Altrogge Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit, Benjamin Altrogge Obmann für Naturschutz, Roland Beseler Hegeringsleiter, Kirsten Böhner Schriftführerin, Nico Hamm Obmann für Hundewesen, Stephan Kransmann Kassierer, Daniel Beseler Obmann für Schießwesen

en Jagdjahr unseren Beitrag zu einer verantwortungsvollen Hege und zum Natur- und Artenschutz leisten“, sagte Roland Beseler, Vorsitzender des Hegerings Lichtenau. Nach dem

offiziellen Teil der Sitzung klang der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein aus.

Text: Ulrike Altrogge Obfrau Öffentlichkeitsarbeit im Hegering Lichtenau

LOKALES | BILDUNG | SPORT | GESUNDHEIT | VERANSTALTUNGEN | REGION | KARNEVAL

Online lesen: rundblick-lichtenau-wuennenberg.de/e-paper

rundblick

LICHTENAU & BAD WÜNNENBERG

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

NEWS ZWISCHEN EGGE & WESER – JETZT AUCH UNTER:

EGGEWESER.DE

Hallo liebe Leser*innen,
EGGEWESER.DE IST ONLINE – 100% Höxter & Paderborn!

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegt Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.eggeweser.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in diese gedruckte und in die online-Ausgabe.

EGGEWESER.DE – wir freuen uns auf Dich!



15. Maiandacht an der Annenkapelle Amerungen

Im Zeichen des Friedens

Am Sonntag, 17. Mai, um 14:30 Uhr, findet wieder unsere bekannte Maiandacht an der ehrwürdigen Annenkapelle zwischen Lichtenau und Husen statt.

Die feierliche Andacht gestaltet erstmals Annika Meier aus Helmern und wird wie immer musikalisch begleitet.

Der Shuttlebusverkehr vom Parkplatz am kleinen See bis zur Kapelle ab 14 Uhr ist zugesichert mit unserem bewährten Fahrer Burkhard Beckmann aus Husen.

Wir wollen wieder an diesem einmaligen Ort fest zusammenstehen und in den jetzigen, unsicheren und wirren Zeiten gemeinsam beten für Verzeihen, Versöhnen und Frieden auf der ganzen Welt.

Jegliche Besucher aus den umliegenden Dörfern und weit darüber

hinaus sind aufs Herzlichste willkommen. Seien Sie bei unserer christlichen Zusammenkunft dabei. Beten, hoffen, entspannen, entschleunigen, kommunizieren, genießen und freuen.

Nach der Andacht ist natürlich wieder für leibliches Wohl gesorgt. Neben Kaffee und Kuchen, erfrischenden Getränken, bei netten Gesprächen in zauberhafter Natur, gibt es natürlich auch wie immer unseren bekannt bewährten Grillstand.

Nach der Maiandacht werden wieder kleine Andenken bezüglich unserer Annenkapelle für kleines Geld angeboten. Erlöse aus der Veranstaltung sind für eine geplante, offene Wanderschutzhütte in der Nähe der Kapelle vorgesehen. Ausrichter der Maiandacht ist die Dorfgemeinschaft Husen.



Veranstaltungen/Termine

3. Mai

11 bis 16 Uhr
Familientag Holli meets Falko
Spiel und Spaß rund um die Wewelsburg.
Ganztägig freier Eintritt.

3. Mai

15 bis 16:30 Uhr
Wewelsburger Schlossgeschichte(n)
Themenführung; parallel Rundgang für Familien mit Kindern



17. Mai

15 Uhr
Internationaler Museumstag - Die Wewelsburg
16 Uhr - Besteigung des Nordturms
Kurzführung zur Schlossgeschichte mit anschließender Besteigung des Nordturms. Ganztägig freier Eintritt.

23. Mai

14:30 bis 17 Uhr
Leben auf der Burg
Rundgang für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.

28. Mai
19 Uhr - Podiumsdiskussion Respekt und andere Werte im Fußball
Diskussion mit Fachleuten aus unterschiedlichen Bereichen des Fußballs.
Moderation: Tobias Fenneker



Mobile Freiheit – Finanzierung sichern.

Damit Sie unabhängig und flexibel bleiben. Mit dem Sparkassen-Autokredit wird Ihr Traumauto real.

Mehr Infos unter:
www.sparkasse-pdh.de/autokredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe:
www.s-kreditpartner.de.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

Bericht zur Titelseite

Schützenverein Bad Wünnenberg erhält Förderung zur Thekenwandgestaltung



Bürgermeisterin Ulla Berhorst-Schäfers, Wirtschaftsförderer Martin Finger und Schützenoberst Andreas Veith freuen sich über die Bewilligung der Gelder für die Thekenrückwand. Noch ist die Wand nicht fertig, aber bereits jetzt haben die zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfer mehr als 3.300 Arbeitsstunden in die Renovierung der Theke in der Schützenhalle investiert.

Online lesen: rundblick-lichtenau-wuennenberg.de/e-paper

rundblick
EGGEWESER.DE LICHTENAU & BAD WÜNNENBERG
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**
der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

Der Schützenverein Bad Wünnenberg erneuert die Theke in der Schützenhalle und setzt dabei ein künstlerisches Zeichen der Verbundenheit zur Heimat. Die Stadt Bad Wünnenberg konnte den Verein mit der Beantragung des Heimatfonds Nordrhein-Westfalen unterstützen und eine Förderung von 9.500 Euro für die Umsetzung einer identitätsstiftenden Rückwandgestaltung sichern. Die Rückwand wird künftig eine hinterleuchtete Silhouette von Bad Wünnenberg zeigen. Markante Gebäude und typische Landschaftsmerkmale werden stilisiert dargestellt. „Mit der Gestaltung der Wand möchten unsere Heimat für alle Besucherinnen und Besucher sichtbar machen“, so Andreas Veith, Vorsitzender des Schützenvereins Bad Wünnenberg. „Die Schützenhalle ist ein zentraler Treffpunkt des gesellschaftlichen Le-

bens. Sie dient nicht nur als Ort für das jährliche Schützenfest, sondern auch für zahlreiche kulturelle und gemeinnützige Veranstaltungen“, so Bürgermeisterin Ulla Berhorst-Schäfers. Die neue Rückwand unterstreicht diesen Charakter und spricht gleichermaßen jüngere wie auch ältere Generationen an. Die Umsetzung erfolgt in ehrenamtlicher Eigenleistung des Vereins mit großem persönlichen Einsatz, viel zeitlichem Aufwand und durch finanzielle Unterstützung weiterer Akteure. Die Stadt Bad Wünnenberg freut sich, das Projekt im Rahmen des Heimatfonds finanziert durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalens fördern zu können und damit die lokale Identifikation sowie das Engagement der Bürgerinnen und Bürger zu stärken.

Lauf in den Mai geht in die 20. Runde

Bereits zum 20. Mal findet dieses Jahr der „Lauf in den Mai“ beim BSV 1921 Fürstenberg e.V. statt. Am Donnerstag, 30. April, werden neben den bereits etablierten Strecken wie dem Bambinilauf für Kindergartenkinder (Startzeit: 16:15 Uhr), dem Schüler- und Jugendlauf über 1,2 Kilometer (16:45 Uhr), den Fahrradstrecken über 20 Kilometer (17:15 Uhr) und 34 Kilometer (17 Uhr) auch zwei Neuerungen angeboten.

In diesem Jahr wird erstmalig neben einer geführten Wanderung von Bernhard Lücke (17:10 Uhr, Dauer ca. eineinhalb Stunden) durch das Fürstenberger Umland auch eine Fahrradrouten für Familien (Kinder in Begleitung der Eltern) und Jugendliche über 5,6 Kilometer (17:40 Uhr) angeboten.

Der Hauptlauf über 10 Kilometer (17:30 Uhr) ist für Läufer und Nordic-Walker ausgeschrieben. Der

„Jedermannslauf“ über die 5,6 Kilometer ist, wie in den letzten Jahren auch schon, für die Inliner-Fahrer und Läufer ab 17:45 Uhr offen. Auf allen Strecken gibt es keine Zeitnahme, jeder soll in seinem persönlichen Tempo das Ziel erreichen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich beim "Lauf in den Mai" gemeinsam auf den Weg machen und sportlich aktiv werden. Bei den Inlinern ist die Schutzausrüstung

Pflicht, ebenso besteht Helmpflicht auf den Radstrecken. Beim Lauf in den Mai ist jeder Teilnehmer herzlich willkommen, auch Nicht-Vereinsmitglieder sind gern gesehen. Anmeldeabschluss ist jeweils 30 Minuten vor dem Start zum Lauf.

Für Anmeldungen und weitere Informationen steht Breitensport Obmann Jörg Rörig unter joerg.roerig@bsv-1921.de oder der 0160 94484665 zur Verfügung.

Mitgliederversammlung FSV Bad Wünnenberg-Leiberg

Burkhard Fingerhut zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Leiberg. Punkt 20:02 Uhr, angelehnt an das Gründungsjahr des Vereins, eröffnete Burkhard Fingerhut letztmalig als Vorsitzender die Mitgliederversammlung der FSV im Landgasthof Kaiser. Damit begann ein besonderer Abend für den Verein: Nach 21 Jahren an der Spitze der FSV legte Fingerhut sein Amt nieder. Über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg hatte er die Entwicklung des Vereins maßgeblich geprägt, zahlreiche Projekte angestoßen und die FSV durch viele Jahre geführt. Für seinen außergewöhnlichen Einsatz wurde er von der Versammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden der FSV gewählt. Die Mitglieder dankten ihm mit lang anhaltenden Standing Ovations.

Zuvor hatte Ehrenvorsitzender Karl-Heinz Schmidt in einer Laudatio den beeindruckenden Werdegang Fingerhuts nachgezeichnet. Schmidt bezeichnete Fingerhut dabei als "Ehrenamtler durch und durch", der die FSV über viele Jahre mit großem Engagement getragen habe.

Auch das neue Vorstandsteam würdigte den langjährigen Vorsitzenden und betonten übereinstimmend, dass Fingerhut den Verein über viele Jahre "vorbildlich geführt" und ihn "in einem sehr guten Zustand übergeben" habe. Für viele Mitglieder sei er "ein Vorbild für mehrere Generationen im Ehrenamt".

Neben diesem emotionalen Moment standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Frank Carl, Winfried Uhle, Karl-Heinz Blome und Gisbert Bürger wurden für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement mit der silbernen Ehrennadel des Verbands ausgezeichnet. Die Ehrung nahm Hans-Josef Huschen vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) vor.

Auch personell stellte sich der Verein für die Zukunft neu auf. Felix Schmidt rückt in den Vorstand auf und bildet künftig gemeinsam mit Björn Hesse und Florian Schmidt das Vorstandsteam.

Neu im erweiterten Funktionsteam ist Kai Vogel, der künftig als Fußballobmann die Belange der Seniorenmannschaften betreuen wird. Darüber hinaus wurde mit Christian Carl eine Stabstelle Vereinsentwicklung geschaffen, die den Verein bei Fördermöglichkeiten und repräsentativen Aufgaben unterstützen soll. Die Mitglieder beschlossen zudem eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge, die unter anderem auf Änderungen bei Verbandsabgaben des FLVW sowie beim Kreissportbund (KSB) zurückzuführen ist. Der neue Vorstand kündigte an, den Verein künftig mit einem klaren Fokus auf nachhaltige Entwicklung sowie den weiterhin stark wachsenden Jugendbereich weiterzuführen.

Wer beim Möbelkauf mehr bezahlt, ist selber schuld!

Pers. Beratung m. Terminvereinbarung

Tel. 0 29 91 / 96 03 0

o. Per E-Mail

verkauf@schulte-madfeld.de



Ich berate Sie gern in unserem digitalen Beratungsstudio zu einem von Ihnen gewünschten Termin
Ihre
Mechthild Wittler

- auch gern bei Ihnen zu Hause -
Der Geheim-Tipp für Clevere

www.schulte-madfeld.de

Kein Möbelkauf ohne Preisvergleich!

b. Schulte GmbH i.L., brilon-madfeld

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

☎ **05253-8689518**

Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799

☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Karriere machen in Bad Wünnenberg

Unternehmen präsentieren sich beim Gewerbetag

Am Samstag, 25. April, heißt es wieder „entdecken - Berufe erleben“ auf dem Gewerbetag. In diesem Jahr findet dieser Tag der offenen Tür der heimischen Wirtschaft in Bad Wünnenberg im Bereich zwischen den Gewerbegebieten „Auf dem Rügge“ und „Zinsdorfer Weg“ statt. Von 10 bis 15 Uhr bieten die Betriebe vielfältige Einblicke in die Karriereperspektiven vor Ort.

36 Unternehmen an neun Ausstellungsorten zeigen die Leistungsfähigkeit und Vielfalt des Wirtschaftsstandorts: Von Handwerk, Holzverarbeitung, Metallbau, Maschinenbau und Industrie über Garten- und Landschaftsbau, Gastronomie und Lebensmitteltechnik bis hin zu Pflege, Gesundheit und Umwelttechnik. Dabei sind Unternehmen aus dem gesamten Stadtgebiet, die sich in Bad Wünnenberg präsentieren. Auch vielleicht weniger bekannte Berufsfelder, wie das Bestattungswesen werden vorgestellt: Beratung, Handwerk, organisatorische Aufgaben machen deutlich, wie abwechslungsreich dieser Beruf ist. „Der Gewerbetag zeigt die Chancen, die Bad Wünnenberg als Wirtschaftsstandort für die eigene Karriere bietet - für Fachkräfte ebenso wie für den Nachwuchs. Gerade für Schülerinnen und Schüler ist es eine großartige Gelegenheit, Berufe auszuprobieren und ihre Talente zu entdecken.

Eröffnung und Programm

Die offizielle Eröffnung findet um 9:30 Uhr bei der Firma HEGERS - TREPPEN KÜCHEN & HOME (Auf dem Rügge 11) statt. Gemeinsam mit Geschäftsführer Oliver Hegers gibt Bürgermeisterin Ulla Berhorst-Schäfers den Startschuss für praxisnahe Einblicke in die heimischen Unternehmen.

Beim Gewerbetag in Bad Wünnenberg gibt es für alle Besucherinnen und Besucher viel zu entdecken und auszuprobieren. Neben interessanten Betriebsführungen warten zahlreiche Aktionen. Technikbegeisterte können sich beim Baggerfahren, dem Kranparcours oder bei der Tech-



Berufe, Technik und Handwerk entdecken: Nicole Laufkötter (Stadtmarketing Bad Wünnenberg), Franz-Josef Hegers (TREPPEN KÜCHEN & HOME), Bürgermeisterin Ulla Berhorst-Schäfers, Franz Hegers (HEGERS - TREPPEN KÜCHEN & HOME), Oliver Hegers (HEGERS - TREPPEN KÜCHEN & HOME) und Sven Gresselmeier (HEGERS - TREPPEN KÜCHEN & HOME) laden herzlich zum Blick hinter die Kulissen ein.

nik-Challenge in handwerklichen und technischen Aufgaben messen, während angehende Handwerker und kreative Köpfe bei DIY-Holzprojekten oder der VR-Küchenplanung selbst aktiv werden können.

Auch zum Thema Mobilität und Autos warten spannende Mitmachstationen: So gibt es beispielsweise eine Radwechsel-Challenge, einen Go-Kart-Parcours und Einblicke in moderne Fahrzeugtechnik.

Selbst Hand anlegen, mithelfen und kreativ werden ist auch in der Gastronomie und Lebensmitteltechnik gefragt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet das Showkochen eines Sternekochs, sie können einen eigenen veganen Burger zubereiten oder ihren Cocktail selber shakeln. Abgerundet wird der Tag durch ein umfassendes Speisen- und Getränkeangebot an mehreren Standorten im Gewerbegebiet, sodass sich alle Besucherinnen und Besucher jederzeit stärken können.

Kinder kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Kinderschminken, Spiel- und

Bastecken, Mitmachstationen sowie Kneipp-Erlebnis sorgen für jede Menge Spaß.

Schüleraktionen

Besonders Schülerinnen und Schüler sowie Berufseinsteiger können gezielt Berufe testen, erste Kontakte knüpfen und sich über Ausbildungswege informieren.

Über die Plattform „Connect | Dein Berufseinstieg im Kreis Paderborn“ lassen sich bereits im Vorfeld Schülerführungen und Mitmachaktionen gezielt buchen.

Anreise und Parken

Für die Anreise stehen die kostenfreien Linienbusse 410, R10 und R11 zur Verfügung. Der kostenlose Shuttle „Holibri“ von HochstiftBeWegt verbindet die beiden Gewerbegebiete. Parkplätze stehen an allen Ausstellungsorten zur Verfügung. Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt von der Volksbank Büren-Salzotten, Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL sowie zahlreichen heimischen Firmen, die damit ihr Engagement für Ausbil-

dung, Fachkräfte und die regionale Wirtschaft unterstreichen.

„Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, den Gewerbetag 2026 zu besuchen und den Grundstein zu legen, um in Bad Wünnenberg Karriere zu machen“, so das Stadtmarketing-Team, das den Gewerbetag jährlich organisiert. Weitere Informationen und Anmeldung für Schüleraktionen: www.bad-wuennenberg.de/de/gewerbetag





Erfolgreicher Betrieb wächst weiter

Abschleppdienst als neue starke Säule der Avia-Tankstelle in Schwaney mit angeschlossenen Werkstattbetrieb.



Betreiber Taner Yüzgec und Altpächter Norbert Keuter sind beide Kfz-Meister und ein gutes Team.

Altenbeken-Schwaney. Seit vier Jahren betreibt Kfz-Meister Taner Yüzgec (33) die AVIA-Tankstelle mit angeschlossenen Werkstattbetrieb an der Paderborner Straße 28 in Schwaney - mit großem Erfolg. Der Standort hat sich längst zu einem wichtigen Treffpunkt im Ort entwickelt.

"Ich bin wirklich stolz, dass sich der Betrieb so gut entwickelt hat und sowohl im Ort als auch darüber hinaus sehr gut angenommen wird. Einen großen Anteil daran hat auch der frühere Pächter Norbert Keuter", betont Yüzgec.

Der Betrieb ist personell gut ausgestattet: Insgesamt arbeiten zwei Kfz-

Meister im Unternehmen, unterstützt von einem Kfz-Mechatroniker, einem Auszubildenden, einer Teilzeitkraft sowie drei Aushilfen.

Ein besonderes Augenmerk liegt inzwischen auf einem neuen Betriebszweig: dem Abschlepp- und Bergungsdienst. Seit diesem Jahr ist der Betrieb mit zwei Einsatzfahrzeugen im Einsatz und erweitert damit sein Serviceangebot deutlich.

Ob Panne, Unfall oder Fahrzeugbergung - der neue Dienst wird bereits stark nachgefragt und entwickelt sich zu einem wichtigen und weiter wachsenden Standbein des Unternehmens.

Auch die Werkstatt ist weiterhin stark ausgelastet. Die hohe Nachfrage führt regelmäßig dazu, dass die vorhandenen Kapazitäten voll ausgeschöpft sind. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, wird der Werkstattbetrieb im kommenden Jahr nach Buke ins Gewerbegebiet verlagert und deutlich vergrößert.

Dort hat Yüzgec ein rund 4.500 Quadratmeter großes Grundstück erworben. "In Buke stehen uns künftig vier Hebebühnen und ausreichend Platz für Fahrzeuge zur Verfügung. Der Be-



Kfz-Meister Taner Yüzgec hat sein Tätigkeitsfeld um einen Abschlepp- und Bergungsdienst erweitert.

trieb ist im Ortskern von Schwaney einfach zu groß geworden, und mir ist ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis sehr wichtig", so der Unternehmer.

Die AVIA-Tankstelle in Schwaney bleibt jedoch weiterhin bestehen. "Es geht nicht nur um die Kraftstoffversorgung - wir sind auch ein

wichtiger Treffpunkt mit Kaffeeangebot und Paketshop", betont Yüzgec. Die AVIA-Tankstelle an der Paderborner Straße 28 ist montags bis freitags von 6:30 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 8:00 bis 14:30 Uhr geöffnet. Die Werkstatt arbeitet werktags von 8:00 bis 17:00 Uhr sowie samstags von 8:00 bis 12:00 Uhr.



In der neuen Werkstatt in Buke wird es künftig vier Hebebühnen geben, statt nur einer.

Panne? Unfall?

Wir sind 24/7 für Sie da.

Notruf: 0160 20 34567

- ✓ 24/7 Abschleppen
- ✓ Pannenhilfe vor Ort
- ✓ Fahrzeugtransport
- ✓ Sicher & professionell

GT-MOBILITY • Paderborn - Höxter & Umgebung

KI in der Profilschule

Wir stellen uns der digitalen Bildung im Forschungsprojekt KIMADU

Die Profilschule Fürstenberg nimmt seit März 2025 als eine von fünf Schulen aus dem Regierungsbezirk Detmold am Forschungsprojekt KIMADU (Künstliche Intelligenz im Mathematik- und Deutschunterricht) des Landes NRW teil. Die Universität Siegen begleitet im Auftrag der Landesregierung insgesamt 25 weiterführende Schulen aus NRW, die aus 120 Bewerbern ausgesucht wurden, wissenschaftlich bei der Einführung und Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Unterricht.

Ziel des Projekts ist es, herauszufinden, wie KI sinnvoll und lernförderlich in den Schulalltag integriert werden kann. Dabei liegt der Fokus besonders auf den Fächern Mathematik und Deutsch, da diese eine zentrale Rolle im Unterricht spielen. Gemeinsam mit Forschenden entwickeln Lehrkräfte Unterrichtskonzepte, in denen KI als sinnvolle Unterstützung beim Lernen eingesetzt wird.

Auch die Profilschule Fürstenberg beteiligt sich aktiv am Projekt KIMADU und erprobt neue Wege, Künstliche Intelligenz sinnvoll im Unterricht einzusetzen. Dabei werden unsere Lehrkräfte eng von Forschenden der Universität Siegen begleitet, um moderne KI-Tools gezielt und pädagogisch durchdacht in den Unterricht zu integrieren. Ziel ist es, den Unterricht weiterzuentwickeln und unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Anforderungen einer zunehmend digitalen Welt vorzubereiten.



(v.l.) Christian Conradi, Prof. Torsten Steinhoff, Matthias Schäfers, Irmhild Jakobi-Reike, Prof. Ingo Witzke, Annika Schütt, Simon Reichert. Foto: Profilschule Fürstenberg, Anja Schäfer

Ein besonderer Einblick in diese Arbeit bot ein Schulbesuch am 18. März. Hier wurden erstmals eigens entwickelte sogenannte „didaktische Agenten“ - also speziell programmierte Lern-Bots - direkt im Unterricht erprobt. Im Deutschunterricht kam beispielsweise der Bot „Doktor Ratio“ zum Einsatz, um mit den SchülerInnen eine begründete und textgestützte Antwort auf die Frage zu finden, ob Möbius in dem Drama „Die Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt verantwortlich gehan-

delt hat, während im Mathematikunterricht des 10. Jahrgangs ein digitaler Lernbegleiter die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt beim Lösen linearer Gleichungssysteme unterstützte.

Begleitet wurde dieser Besuch von einem Team der Universität Siegen, vertreten durch die Professoren Torsten Steinhoff (Didaktik der deutschen Sprache) und Ingo Witzke (Mathematikdidaktik) sowie vom Fachberater „Bildung in der digitalen Welt“ der Bezirksregierung Detmold

Christian Conradi. Gemeinsam mit unserer Schulleitung, Lehrkräften und Fachkonferenzvorsitzenden wurde der Einsatz der KI im Unterricht reflektiert und weiterentwickelt, sowie langfristige Ziele für den Einsatz von KI an unserer Schule in den Fokus genommen.

Dabei steht ein zentrales Ziel im Mittelpunkt: Unsere Schülerinnen und Schüler sollen lernen, KI verantwortungsvoll und kompetent zu nutzen. Sie sollen Inhalte eigenständig verstehen und durchdringen - und KI nicht nur zur schnellen Wiedergabe von Lösungen verwenden, sondern als unterstützendes Werkzeug für echtes Lernen einsetzen.

Durch die Teilnahme am KIMADU-Projekt zeigt die Profilschule Fürstenberg, dass sie großen Wert auf innovative Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung legt. Die gewonnenen Erkenntnisse und Materialien werden später auch anderen Schulen zur Verfügung gestellt werden und so zur Weiterentwicklung des Bildungssystems beitragen.

Wir schaffen Lebens(t)räume!

schulz
baugesellschaft

bme schulz
beton marmor estrich veredelung
offiziell und Industriestudie

- Altbausanierung
- Gewerbebau
- Hochbau
- Energetische Gebäudesanierung
- Untergrundvorbereitung
- Bodenveredelung
- Bodensanierung



Industriestraße 12 · 33184 Altenbeken



Warum Hörvorsorge ab 60 so wichtig ist - und wie OHRWERK dabei spielen



Hörgeräte, sorgfältig auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt

Unser Gehör begleitet uns jeden Tag - ohne dass wir bewusst darauf achten. Doch gerade ab dem 60. Lebensjahr beginnen bei vielen Menschen schleichende Veränderungen: Gespräche werden anstrengender, Umgebungsgeräusche dominanter, Stimmen undeutlicher. Eine leichte Hörminderung bleibt oft unbemerkt, weil sie sich langsam entwickelt. Dabei ist gutes Hören essenziell: für soziales Miteinander, geistige Fitness und ein selbstbestimmtes Leben.

Regelmäßige Hörtests: Ein Gesundheits-Check fürs Gehirn

Ähnlich wie Vorsorgeuntersuchungen beim Augenarzt oder Zahnarzt sollten Hörtests ab 60 Jahren selbstverständlich sein. Fachleute empfehlen, das Gehör mindestens einmal pro Jahr überprüfen zu lassen. Warum?

1. Hörminderung früh erkennen

Viele Menschen kompensieren ihre Hörschwäche jahrelang - ohne es zu merken. Je früher eine Veränderung festgestellt wird, desto einfacher lässt sie sich ausgleichen.

2. Demenzrisiko reduzieren

Studien zeigen: Unversorgte Hörminderungen können das Risiko für kognitive Erkrankungen erhöhen. Ein gut funktionierendes Gehör hält das Gehirn aktiv und entlastet es im Alltag.

3. Sicherheit im Alltag

Klingel, Verkehr, Warnsignale - all das muss zuverlässig wahrgenommen werden können.

4. Teilhabe am sozialen Leben

Normale Gespräche, Treffen mit Freunden oder Familienfeiern werden

wieder entspannter und müheloser. Regelmäßige Hörtests sind schnell, unkompliziert und geben Sicherheit - ähnlich wie eine Routinekontrolle beim Hausarzt.

Die Kompetenz der Hörakustiker bei Ohrwerk

Die Hörakustikerinnen und Hörakustiker bei **Ohrwerk** stehen für eine außergewöhnlich hohe Fachkompetenz, moderne Diagnostik und eine empathische, persönliche Betreuung.

1. Umfassende Diagnostikkompetenz

Hörakustiker bei Ohrwerk arbeiten mit präziser Messtechnik und viel Erfahrung. Sie erkennen nicht nur, dass sich das Hörvermögen verändert hat, sondern *wie* - und was das für den individuellen Alltag bedeutet.

2. Persönliche Beratung statt Standardlösungen

Jedes Ohr ist einzigartig - und jeder Alltag auch. OHRWERK -Akustiker nehmen sich Zeit: Sie fragen nach Hörsituationen, Bedürfnissen und Lebensgewohnheiten. Aus diesen Informationen entsteht eine maßgeschneiderte Empfehlung statt einer Einheitslösung.

3. Anpassung auf höchstem Niveau

Ein Hörgerät ist erst dann wirklich gut, wenn es perfekt angepasst ist. OHRWERK setzt dabei auf:

- präzise Feinanpassungen
- individuelle Optimierungen
- Begleitung über mehrere Termine hinweg

So wird gutes Hören Schritt für Schritt wieder selbstverständlich.

4. Moderne Technologie verständlich erklärt

Technik kann überwältigend wirken - muss sie aber nicht. OHRWERK -Akustiker erklären alle Möglichkeiten verständlich, transparent und ohne Fachchinesisch. Das schafft Vertrauen und Sicherheit.

5. Langfristige Betreuung

Gutes Hören endet nicht mit der Übergabe eines Hörsystems. Regelmäßige Nachkontrollen, Nachjustierungen und technischer Support sorgen dafür, dass das Hörerlebnis dauerhaft optimal bleibt.

Ein Fazit: Hörvorsorge ist Gesundheitsvorsorge

Ab 60 Jahren wird das Gehör zu einem wichtigen gesundheitlichen Faktor. Regelmäßige Hörtests schützen vor sozialem Rückzug, fördern geistige Vitalität und verbessern die

Lebensqualität. Die Hörakustiker bei OHRWERK begleiten diesen Weg mit hoher Fachkompetenz, moderner Messtechnik und echter menschlicher Nähe. So wird Hörvorsorge zu etwas Einfachem, Vertrauten - und zu einem wertvollen Beitrag für ein aktives, selbstbestimmtes Leben.

Nach dem Motto: Fit im Ohr. Fit im Alltag. Testen Sie kostenlos und unverbindlich 14 Tage ein Hörgerät und profitieren Sie von bis zu 800€* Rabatt. Wir uns auf Sie bei OHRWERK Hörgeräte

Beim Kauf von Hörgeräten bis zum 31.07.2026, erhalten Sie - je nach Modell - bis zu 400 € Rabatt pro Hörgerät auf Ihren Eigenanteil. Bei zwei Hörgeräten sind bis zu 800 € möglich. Ausgenommen ist die Kategorie Premium Plus. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen.

Fit im Ohr. Fit für den Alltag.

Oticon Intent und Own, die neueste Hörgeräte-Generation.

- Neueste Technologie
- Unauffällig und diskret
- Per Smartphone steuerbar

Bis zu
800 €
Rabatt*

Gültig bis
31.07.2026



* Beim Kauf von Hörgeräten bis zum 31.07.2026 erhalten Sie - je nach Modell - bis zu 400 € Rabatt pro Hörgerät auf Ihren Eigenanteil. Bei zwei Hörgeräten sind bis zu 800 € möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Jetzt 14 Tage kostenfrei und unverbindlich testen. Anmeldung bei:

OHRWERK Hörgeräte
Lange Straße 47
33165 Lichtenau
Telefon: (0 52 95) 9 98 31 00

DAS BESTE HÖREN
www.ohrwerk-hoergeraete.de

OHRWERK
HÖRGERÄTE

Generalversammlung des BSV 1921 Fürstenberg e.V.

Am Freitag, 13. März, fand im Sportheim des BSV Fürstenberg die alljährliche Generalversammlung statt. Die Anwesenden wurden vom 1. Geschäftsführer Tobias Broer begrüßt und durch den Abend geführt. Nach einem positiven Kassenbericht gab es einige Wahlen zum Vorstand, die von der ehemaligen 1. Vorsitzenden Ulla Fischer geleitet wurden.

Aufgrund von Krankheit konnte der 1. Vorsitzende David Strass leider nicht persönlich anwesend sein, stellte sich aber wieder zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls stellten sich erfreulicherweise die bisherige 1. Kassiererin Nicole Willeke und die 2. Schriftführerin Christine Broer wieder zur Wahl, welche ebenfalls einstimmig durch die Versammlung gewählt wurden. Leon Röttger legte sein Amt als 2. Kassierer nieder.

An seine Position rückt mit Sarah Schleicher ein neues Gesicht im Vorstand des BSV Fürstenberg. Als neuer Fußball Obmann wurde Fabian Vorspohl bestätigt und Herbert Lehmann ist weiterhin für den Damenfußball verantwortlich. Für



(v.l.) Christine Broer (2. Schriftführerin), Sofia Münster, Wolfgang Ebbers, Reimund Günter (Ortsvorsteher), Wendelin Bunse, Elmar Lange, Agnes Rörig, Ferdinand Dören und Tobias Broer (1. Geschäftsführer).

den Bereich Badminton bleibt Dirk Wiesemöller im Amt, ebenso wie Jörg Rörig für den Bereich Breitensport. Einige Positionen im Vorstand konnten wiederholt leider nicht besetzt werden. Nach einer kurzen

Pause stellten sich die Abteilungen vor und es folgte ein Ausblick auf das kommende Jahr. Zum Schluss der Versammlung wurden einige Mitglieder für ihre lange Treue zum Verein geehrt. Neben Sofia Münster

für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden auch Wolfgang Ebbers, Reimund Günter, Wendelin Bunse, Elmar Lange, Agnes Rörig und Ferdinand Dören für 50 Jahre BSV Treue geehrt.

Sprachkompetenz unter Beweis gestellt

DELF-Erfolge an der Profilschule Fürstenberg

16 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 10 der Profilschule Fürstenberg haben in diesem Schuljahr erfolgreich an den DELF-Prüfungen teilgenommen. Im Rahmen der Profil-AGs bereiteten sie sich im ersten Halbjahr gezielt auf die Prüfungen vor.

Die schriftlichen Prüfungsteile (Hören, Lesen, Schreiben) fanden am 22. Januar an der Schule statt. Die mündlichen Prüfungen wurden einen Monat später am Goerdeler-Gymnasium in Paderborn abgenommen, wo die Teilnehmenden ihre Sprachkompetenz im Gespräch mit französischen Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern unter Beweis stellten.

Die Ergebnisse des Instituts français in Köln ließen nicht lange auf sich warten: Alle Teilnehmenden bestan-



Foto: Profilschule Fürstenberg, Anja Schäfer

den die Prüfungen dieses international anerkannten Sprachzertifikats. Dabei wurden acht Zertifikate auf

dem Niveau A1, vier auf A2 und vier auf B1 vergeben. Eine besondere Leistung erzielte Mila Henneke

aus dem Jahrgang 8 mit der vollen Punktzahl von 100 Punkten auf dem Niveau A1.

Die Übergabe der Erfolgsbescheinigungen erfolgte im Beisein der Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike sowie der Französischlehrerinnen Sarah Pickhard und Tanja Weber, die den Absolventinnen und Absolventen zu ihren Leistungen gratulierten. Die erfolgreichen Teilnehmenden auf dem Niveau A1 sind: Devran Düzen Enül, Mila Henneke, Luisa Hesse, Anna Müller, Mia Nebel, Rike Rötgens, Ronja Siebrecht und Pepe Stich.

Auf dem Niveau A2 waren erfolgreich: Marisa Carl, Eva Gocke, Mathilda Josefine Kissler und Nela Reike. Die B1-Prüfung bestanden: Caspar Discher, Dagmara Margoshvili, Lotta Pickhard und Clara Scherl.



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 21. April

Sintfeld-Apotheke

Forstenburgstraße 14, 33181 Bad Wünnenberg (Fürstenberg), 02953/98980

Mittwoch, 22. April

Sintfeld-Apotheke

Forstenburgstraße 14, 33181 Bad Wünnenberg (Fürstenberg), 02953/98980

Donnerstag, 23. April

Engel-Apotheke

Lange Straße 47, 33154 Salzkotten, 05258/930500

Freitag, 24. April

Rats Apotheke

Am Wallgraben 14, 33154 Salzkotten, 05258/98530

Samstag, 25. April

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 0529598620

Sonntag, 26. April

Matthäus-Apotheke

Lohweg 12, 33154 Salzkotten (Niederntudorf), 02955/76660

Montag, 27. April

Amts-Apotheke Atteln

Finkestraße 32, 33165 Lichtenau (Atteln), 05292 642

Dienstag, 28. April

Haarener-Apotheke

Adam-Opel-Straße 10, 33181 Bad Wünnenberg (Haaren), 02957 9858990

Mittwoch, 29. April

Aatal-Apotheke

Mittelstraße 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953 8003

Donnerstag, 30. April

Sintfeld-Apotheke

Forstenburgstraße 14, 33181 Bad Wünnenberg (Fürstenberg), 02953 98980

Freitag, 1. Mai

Alme-Apotheke

Bahnhofstraße 22, 33142 Büren, 02951 98900

Samstag, 2. Mai

Apotheke zur Residenz

Burgstraße 10, 33142 Büren, 02951 2384

Sonntag, 3. Mai

Rats Apotheke

Am Wallgraben 14, 33154 Salzkotten, 05258 98530

Montag, 4. Mai

Amts-Apotheke Atteln

Finkestraße 32, 33165 Lichtenau (Atteln), 05292 642

Dienstag, 5. Mai

Hirsch-Apotheke Westheim

Kasseler Straße 28, 34431 Marsberg (Westheim), 02994 96540

Mittwoch, 6. Mai

Adler-Apotheke

Bahnhofstraße 30, 59929 Brilon, 02961 966100

Donnerstag, 7. Mai

Westfalen-Apotheke

Eickhofferstraße 2, 33142 Büren, 02951 98310

Freitag, 8. Mai

Aatal-Apotheke

Mittelstraße 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953 8003

Samstag, 9. Mai

Aatal-Apotheke

Mittelstraße 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953 8003

Sonntag, 10. Mai

Alme-Apotheke

Bahnhofstraße 22, 33142 Büren, 02951 98900

Montag, 11. Mai

Hirsch-Apotheke Westheim

Kasseler Straße 28, 34431 Marsberg (Westheim), 02994 96540

Dienstag, 12. Mai

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 05295 98620

Mittwoch, 13. Mai

Rathaus-Apotheke

Königstraße 1, 59929 Brilon, 02961 2939

Donnerstag, 14. Mai

Haarener-Apotheke

Adam-Opel-Straße 10, 33181 Bad Wünnenberg (Haaren), 02957 9858990

Freitag, 15. Mai

Apotheke am Salinenhof

Geseker Straße 10, 33154 Salzkotten, 05258 93232

Samstag, 16. Mai

Amts-Apotheke Atteln

Finkestraße 32, 33165 Lichtenau (Atteln), 05292 642

Sonntag, 17. Mai

Engel-Apotheke

Lange Straße 47, 33154 Salzkotten, 05258 930500

Montag, 18. Mai

St. Laurentius-Apotheke

Paderborner Straße 62, 33178 Borchten (Nordborchen), 05251 399931

Dienstag, 19. Mai

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 05295 98620

Mittwoch, 20. Mai

Haarener-Apotheke

Adam-Opel-Straße 10, 33181 Bad Wünnenberg (Haaren), 02957 9858990

Donnerstag, 21. Mai

Aatal-Apotheke

Mittelstraße 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953 8003

Freitag, 22. Mai

Aatal-Apotheke

Mittelstraße 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953 8003

Samstag, 23. Mai

Westfalen-Apotheke

Eickhofferstraße 2, 33142 Büren, 02951 98310

Sonntag, 24. Mai

St. Laurentius-Apotheke

Paderborner Straße 62, 33178 Borchten (Nordborchen), 05251 399931

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 19. Mai 2026
 Annahmeschluss ist am:
11.05.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK BAD WÜNNENBERG
 UND LICHTENAU

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: DE214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU Lichtenau Thomas Schulze
 SPD Lichtenau Josef Hartmann
 FDP Lichtenau Uwe Kirschner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen, Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Wünnenberg und Lichtenau. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; Fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online-Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-lichtenau-wuennenberg.de/
 e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Ankauf Pelze 700 € / 9.500 €, Porzellan,
 Teppiche, Abendgarderobe, Näh-/
 Schreibmaschine, Bücher, Massiv-
 möbel, Rollatoren, Schmuck, Puppen

0176/37003544 Frau Groß Mo-So 8/21 Uhr

ZWISCHEN
 EGGE & WESER

Ihr Blick auf die Region

VERANSTALTUNGEN

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Familien
 ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00€
 HALLO DO! 
 Für alles was wirklich zählt!
 shop.rautenberg.media



ZWISCHEN
 EGGE & WESER

Ihr Blick auf die Region

GESUNDHEIT

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Geschwindigkeitsbegrenzung nach Unfällen im Kurvenbereich

Tempo 30 an der Fürstenbergerstraße zwischen Haaren und Fürstenberg durch die Unfallkommission des Kreises angeordnet

Kreis Paderborn (krpb). Die Unfallkommission des Kreises Paderborn, bestehend aus dem Kreis Paderborn, Straßen.NRW sowie der Kreispolizeibehörde Paderborn, hat einvernehmlich eine Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beschlossen.

Auf der L 636 zwischen Haaren und Fürstenberg im Bereich der Einmündung Bürstr./Koksberg gilt von nun an eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h. Die Tempobegrenzung wird im Bereich einer als gefährlich eingeschätzten Kurve in beidseitiger Richtung kombiniert mit dem bereits vorhandenen Warnschild „Kurve“. Da die Motorradsaison naht, wurde die Geschwindigkeitsbegrenzung bereits kurzfristig angebracht.

Die Kurve stellt aufgrund ihrer topographischen Lage eine besondere Herausforderung dar. Die konkrete Stelle ist aus Richtung Haaren kommend eine 90 Grad-Kurve nach rechts. Die Kurve ist aufgrund ihres Verlaufs und der Besonderheit des Anstiegs bzw. des Gefäl-

les und der Neigung der Straße im Scheitelpunkt anspruchsvoll in der Streckenführung. In den Fokus der Unfallkommission rückte die Kurve nach einem Unfall mit Schwerverletzten und zwei Unfällen mit Leichtverletzten in 2025. Betroffen sind sowohl PKW als auch Motorradfahrende, erfahrene Fahrer und wie auch Fahranfänger.

„Mit der Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit soll das Unfallrisiko deutlich gesenkt werden. Eine geringere Geschwindigkeit verbessert die Fahrzeugkontrolle gerade im engen Kurvenbereich“, so die einheitliche Meinung der Mitglieder der Unfallkommission.

Das Gremium weist darauf hin, dass Verkehrssicherheit nicht allein durch Verkehrszeichen gewährleistet werden kann. Jeder Verkehrsteilnehmer trägt Verantwortung - für sich selbst und für andere. Wer aufmerksam fährt, die Geschwindigkeit den Straßen- und Sichtverhältnissen anpasst und die Regeln einhält, leistet einen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
 KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



Kostenloses Deutschlandticket für Auszubildende des Elektrohandwerks NRW

Auszubildende des Elektrohandwerks in NRW können nun kostenlos den ÖPNV nutzen. Hierfür haben sich der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, das Verkehrsministerium NRW, die Verkehrsverbände und Tarifgemeinschaften in NRW, der Westdeutsche Handwerkskammertag, der Fachverband Elektro- und Informationstechnische Handwerke NRW (FEH.NRW) und die IG Metall NRW gemeinsam eingesetzt.

Das DeutschlandTicket Job wird seit dem 1. Februar allen Auszubildenden im Elektrohandwerk NRW zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür, 37,80 Euro (60 Prozent des regulären Deutschlandtickets), übernehmen die Ausbildungsbetriebe als Mobilitätzuschuss gemäß Tarifvertrag. Der Ausgleich der Differenz zum Regelpreis wird über Drittmittel erfolgen.

„Ich freue mich sehr, dass die Elektrohandwerksbranche in NRW nun als erste Branche mit dem kostenlosen Deutschlandticket für Auszubildende gestartet ist und ich bin mir sicher, dass dies die Attraktivität von Ausbildungsberufen steigern wird. Das Handwerk ist auf Nachwuchs angewiesen, doch zu wenige junge Menschen entscheiden sich für eine Ausbildung in diesem Bereich und bevorzugen ein Studium. Studenten profitieren schon länger von einem

vergünstigten Deutschlandticket. Daher ist es sinnvoll, dieses auch Auszubildenden zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird auch die Verkehrswende hierdurch weiter vorangetrieben. Durch die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure konnte eine erfolgsversprechende Vereinbarung getroffen“, so Matthias Goeken MdL, Vorsitzender des Verkehrsausschusses des Landtags von NRW.



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Rundblick LICHTENAU & BAD WÜNNENBERG



WIR SUCHEN DICH

für unsere Ausgabe
RUNDBLICK LICHTENAU & BAD WÜNNENBERG als Medienberater*in (m/w/d)
in Teilzeit (20-30 Std.)

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuaquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Lichtenau & Bad Wünnenberg



Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf

Infos für
**Bauende &
Sanierende**



HAUSMESSE

25./26. April (Sa./So.) 2026 von 10 bis 17 Uhr

FENSTER | HAUSTÜREN | HEBESCHIEBETÜREN | SONNENSCHUTZ

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Für das leibliche Wohl ist
natürlich auch gesorgt.



Wilhelm PEINE GmbH

Im Herrenrott 3 | 33014 Bad Driburg-Herste | www.peine-fenster.de